



Gemeinde Aschbach-Markt
Rathausplatz 11/1
3361 Aschbach-Markt, NÖ
TEL 07476/77321-0, FAX 07476/77321-18
E-MAIL: gemeinde@aschbach-markt.at
Gerichtsstand: Amstetten

Protokoll

über die Sitzung des

Gemeinderates

Datum : Mittwoch, 01.09.2021

Ort : Altes Rathaus, Aschbach-Markt, Rathausplatz 1

Beginn: 18.00 Uhr

Anwesend waren:

Bgm. DI(FH) Martin Schlöglhofer, Vizebgm. Gottfried Bühringer,
GGR Christa Dorner, GGR Mag. Nicole Kirchweiger-Otter,
GGR Hermann Mayrhofer, GGR Reinhard Gugler
GGR Mag.phil. Markus Krenn
GR Mag. Josef Wieser, GR Marija Cavar , GR Johannes Stiefelbauer, GR
Wolfgang Schoder, GR Anita Grubhofer, GR Rupert Mayrhofer, GR
Bernhard Fromhund, GR Helmut Edlinger, GR Clemens Griessenberger, GR
Roman Katzengruber
GR Birgit Steinkellner
GR Hermann Hintersteiner, GR Martin Fehringer
GR Kurt Schwab

Entschuldigt abwesend:

GGR Michael Sturl, GR Michael Burghofer

Vorsitzender:

Bgm. DI(FH) Martin Schlöglhofer

Schriftführer:

AL Margit Fischl

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

- 1) **Genehmigung des öffentlichen GR-Protokolls vom 01.07.2021**
- 2) **Nennung der Zeichnungsberechtigten**
- 3) **1. Nachtragsvoranschlag 2021 und mittelfristiger Finanzplan**
- 4) **ABA BA 32, WVA BA 16 und Kabelbauarbeiten Schachnergründe
Krenstetten Bauteil 2
Erd- und Baumeisterarbeiten Auftragsvergabe**
- 5) **Dienstbarkeitsverträge für Stützmauern**
- 6) **Bezeichnung der öffentlichen Verkehrsfläche beim neu
aufgeschlossenen Wohnbaugebiet Krenstetten (Schachnergründe)**
- 7) **Wohnbauförderungsantrag**
- 8) **Personalangelegenheiten**
- 9) **Berichte und Anfragen**

Übergang in die Tagesordnung

1) **Genehmigung des öffentlichen GR-Protokolls vom 01.07.2021**

Bgm. DI(FH) Martin Schlöglhofer stellt fest, dass keine schriftlichen Einwendungen gegen das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 01.07.2021 eingelangt sind.

Das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 01.07.2021 gilt daher als genehmigt.

2) **Nennung der Zeichnungsberechtigten**

Folgende Zeichnungsberechtigte werden genannt:

Bgm. DI(FH) Martin Schlöglhofer
GGR Reinhard Gugler
GR Roman Katzensgruber
GR Hermann Hintersteiner

3) **1. Nachtragsvoranschlag 2021 und mittelfristiger Finanzplan**

Sachverhalt:

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den Finanzreferenten Vizebgm. Gottfried Bühringer.

Auf Grund der geplanten Realisierung nicht veranschlagter Vorhaben bzw. Nichtrealisierung von veranschlagten Vorhaben, sowie Über- und Unterschreitungen von veranschlagten Kostenstellen war ein Nachtragsvoranschlag 2021 zu erstellen.

Der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlags 2021 ist in der Zeit vom 18.08.2021 bis 01.09.2021 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Während der Auflagefrist wurden keine Stellungnahmen zum Nachtragsvoranschlag 2021 eingebracht. Sämtliche Unterlagen für den Nachtragsvoranschlag 2021 wurden den Gemeinderäten mit der Einladung zur Gemeinderatssitzung übermittelt.

Der Finanzreferent Vizebgm. Gottfried Bühringer erläutert an Hand des Nachtragsvoranschlagentwurfes das Budget 2021. Er weist darauf hin, dass der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlags 2021 in der Finanzausschusssitzung vom 09.08.2021 ausführlich besprochen wurde und einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen wurde.

Der vorliegende Nachtragsvoranschlag 2021 wurde nach der neuen VRV 2015 (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015) erstellt.

Zusammenstellung 1. NVA 2021:

Ergebnishaushalt:	Nachtragsvoranschlag 2021	Voranschlag 2021
Mittelaufbringung	14.624.000,00	12.663.200,00€
Mittelverwendung	13.151.900,00	11.216.800,00€
Differenz	1.472.100,00	1.446.400,00 €

Finanzierungshaushalt:	Nachtragsvoranschlag 2021	Voranschlag 2021
Mittelaufbringung	19.672.600,00	15.546.500,00€
Mittelverwendung	20.473.300,00	16.491.100,00€
Differenz	-800.700,00	-944.600,00€

Erläuterung zum negativen Ergebnis des Finanzierungsvoranschlags 2021 (1. Nachtragsvoranschlag 2021)

Das negative Ergebnis des Finanzierungsvoranschlags 2021 ist durch die allgemeine Haushaltsrücklage (mit Zahlungsmittelreserve) gedeckt, die zu diesem Zweck im Jahr 2020 gebildet wurde (EUR 950.000,00).

Die durchgeführten Änderungen im Finanzierungs- und Ergebnishaushalt des NVA 2021 werden im Detail besprochen und liegen als **Beilage 1 dem Protokoll bei**.

Der Nachweis über die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung (Investitionsnachweis), der Dienstpostenplan und die Neuberechnung des Haushaltspotential für den RA 2020 sind eine Beilage des Nachtragsvoranschlags 2021.

**Nachtragsvoranschlag 2021 und Mittelfristiger Finanzplan
Budget-/Plansummen**

Gebarung	gesamt 2021	gesamt 2022	gesamt 2023	gesamt 2024	gesamt 2025
Finanzierungshaushalt					
Mittelaufbringung	19.672.600,00	15.210.900,00	14.388.000,00	11.622.600,00	11.287.000,00
Mittelverwendung	20.473.300,00	15.162.300,00	14.384.800,00	11.578.000,00	11.304.600,00
Differenz	-800.700,00	48.600,00	3.200,00	44.600,00	-17.600,00
Ergebnishaushalt					
Mittelaufbringung	14.624.000,00	10.893.000,00	10.165.400,00	10.023.800,00	10.422.400,00
Mittelverwendung	13.151.900,00	9.990.800,00	9.469.200,00	9.312.200,00	9.341.300,00
Differenz	1.472.100,00	902.200,00	696.200,00	711.600,00	1.081.100,00

Finanzkennziffern der Gemeinde Aschbach-Markt

	öffentliche Sparquote	Eigenfinanzierungsquote	freie Finanzspitze	Verschuldungsdauer	Schuldendienstquote
Abschluss 2015	25,45	85,37	12,61	9,69	10,23
Abschluss 2016	27,61	104,92	13,53	8,26	10,48
Abschluss 2017	25,25	95,99	10,28	9,07	12,89
Abschluss 2018	38,02	89,62	17,78	6,15	12,58
Abschluss 2019	31,13	110,56	14,00	7,47	13,01
Abschluss 2020	18,65	96,74	8,37	6,95	14,06
VA 2021	16,06	84,43	4,02	0,00	14,77
1. NVA 2021	14,40	77,66	3,75	0,00	13,81

Sehr gut	> 25 %	> 110 %	> 15%	< 3 Jahre	< 10%
gut	> 20 %	> 100%	> 12%	< 7 Jahre	< 15%
durchschnittlich	> 15 %	> 90%	> 8%	< 12 Jahre	< 20%
genügend	> 5%	> 80%	> 3%	< 25 Jahre	< 25%
unzureichend	< 5%	< 80%	< 3%	>25 Jahre	> 25%

Gem. § 73 Abs. (3) NÖ Gemeindeordnung 1973, LGB. 1000-0 i.d.g.F. wurde der mittelfristige Finanzplan 2021 bis 2025 erstellt.
Er wurde im Finanzausschuss behandelt und einstimmig zur Beschlussfassung im Gemeinderat empfohlen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge gemäß § 75 der NÖ Gemeindeordnung 1973 den 1. Nachtragsvoranschlag 2021 samt Beilagen sowie den mittelfristigen Finanzplan 2021-2025 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**4) ABA BA 32, WVA BA 16 und Kabelbauarbeiten Schachnergründe
Krenstetten Bauteil 2
Erd-und Baumeisterarbeiten Auftragsvergabe**

Sachverhalt:

Es wurden folgende Baumaßnahmen ausgeschrieben:

In Krenstetten, Schachnergründe, Bauteil II

- ABA BA32: ABA-Regenwasser, ABA-Schmutzwasser
- WVA BA 16: WVA Trinkwasserleitung
- Kabelbauarbeiten: LWL als Mitverlegung

Ausschreibungsverfahren:

- Sektorenauftraggeber
- Ausschreibung im Verhandlungsverfahren ohne öffentliche Bekanntmachung
- Zuschlag nach dem Billigstbieterprinzip

Bei der Ausschreibung wurden die Bestimmungen des BVerG 2018 eingehalten.

Das Verhandlungsverfahren ist wie folgt abgelaufen:

- 1.Übermittlung der Angebotsunterlagen an die eingeladenen Bieter
- 2.Abgabe der Angebote beim Auftraggeber
- 3.Prüfung der Angebote und Einladung der 2 erstgereihten Bieter zu Verhandlungen über den gesamten Auftragsumfang

Die Erd-und Baumeisterarbeiten wurden von der Fa. IKW – Ingenieurkanzlei für Wasserwirtschaft, Umwelttechnik und Infrastruktur ZT-GmbH am 31.05.2021 im Verhandlungsverfahren für 4 Firmen ausgeschrieben.

Die Angebotsabgabe erfolgte am 14. Juni 2021 bei der Marktgemeinde Aschbach und es wurden folgende 4 Angebote abgegeben:

- Fa. Karl Fürholzer Hoch-und Tiefbau GmbH, Arbing
- Porr Bau GmbH, Mauer/Amstetten
- Held & Francke BauGmbH, Loosdorf
- Zehetner Hoch- u. Tiefbau GmbH, Amstetten

Im Zuge des Verhandlungsverfahrens wurden am 21.6.2021 und am 23.06.2021 Verhandlungs- bzw. Aufklärungsgespräche mit den 2 erstgereihten Bietern des ggst. Bauvorhabens geführt. Auf Basis der Verhandlungsgespräche wurden den Bietern die Möglichkeit einer Neukalkulation und Neugestaltung des gegenständlichen Angebotes eingeräumt.

Nach Angebotsprüfung liegt folgende Reihungsliste vor:

7.1) Reihungsliste (nach den Verhandlungen)

Bieterfirma	Angebotssumme		Differenz	
	ungeprüft	geprüft	in €	in %
1) Karl Fürholzer Hoch- und Tiefbau GesmbH, Arbing (inkl. 6,0 % bzw. 2,0 % Nachlass LG)	€ 169.308,33	€ 169.308,33		
2) Zehetner Hoch- und Tiefbau GmbH, Amstetten (inkl. 2,0 % Nachlass)	€ 186.974,69	€ 186.974,69	€ 17.666,36	10,4
3) Held & Francke Bau GesmbH, Loosdorf	€ 239.096,37	€ 239.096,37	€ 69.788,04	41,2
4) Porr Bau GmbH, Mauer/Amstetten	€ 251.230,54	€ 251.230,54	€ 81.922,21	48,4

Zum Angebot des Best- und Billigstbieters Fa. Karl Fürholzer:

OG 01 – ABA Regen- und Schmutzwasserkanalisation € 133.194,96

Mit der OG01 ist die Schmutz- und Regenwasserkanalisation des gegenständlichen Bauvorhabens „Aufschließung Schachnergründe II“ abgedeckt. Der mittlere Laufmeterpreis, inkl. Hausanschlüsse, beträgt für 422 m Kanal € 315,63 /lfm. Da in dieser Obergruppe auch sämtliche Baustellengemein- und Pauschalkosten des Bauvorhabens erfasst sind ist dieser Laufmeterpreis als günstig zu werten.

OG 02 – WVA Trinkwasserleitung € 30.951,14

Mit der OG02 ist die Trinkwasserleitung des gegenständlichen Bauvorhabens „Aufschließung Schachnergründe II“ abgedeckt. Der mittlere Laufmeterpreis für 210 m Wasserleitung, inkl. Hausanschlüsse, beträgt € 147,39 /lfm, was den marktüblichen Preisen entspricht.

OG 03 – Kabelbauarbeiten € 5.162,23

Mit der OG03 ist die gesamte Mitverlegung von LWL-Rohrverbänden des gegenständlichen Bauvorhabens „Aufschließung Schachnergründe II“ abgedeckt. Der mittlere Laufmeterpreis für ungefähr 200 m Kabelleitungen, inkl. Hausanschlüsse, beträgt € 25,81 /lfm, was den marktüblichen Preisen entspricht.

Vergabevorschlag:

Es wird daher vorgeschlagen, die **Erd- und Baumeisterarbeiten für die ABA BA 32, WVA BA 16 und Kabelbauarbeiten Schachnergründe Krenstetten Bautell II gemäß gegenständlichem Leistungsverzeichnis**

an die

**BM Karl Fürholzer Hoch- und Tiefbau GesmbH
Gewerbepark 1
4341 Arbing**

zu einem Angebotspreis von

OG 01 ABA Version PP/GF-UP	€	145.036,16
Ausführungsvariante Betonrohre ab DN400-DN600:		
OG 01 ABA Version PP/GF-UP	€	145.036,16
- Pos. 011018 (ULG GF-UP-Rohre)	€	- 21.477,20
- Pos. 01102110M (Pos. PP DN400)	€	- 1.040,10
+ Pos. 011010 (ULG STB-Rohre)	€	19.569,30
Abzgl. 2,0 % Nachlass auf Pos. 011010	€	<u>- 391,39</u>
OG 01 ABA Version STB	€	141.696,77
OG 02 WVA	€	32.926,74
OG 03 Kabelbau	€	<u>5.491,73</u>
	€	180.115,24
Abzgl. 6,0 % Nachlass auf Gesamtangebot	€	<u>- 10.806,91</u>
	€	169.308,33
+ 20 % USt.	€	<u>33.861,67</u>
	€	203.170,00 (inkl. USt.)

Der Bericht über die Prüfung der Angebote im Verhandlungsverfahren ist ein wesentlicher Bestandteil des Protokolls (Beilage 2).

VA-Stelle:	VA-Betrag:	frei:
5/851007-060	€ 35.000,00	€ 35.000,00 (ABA BA 32)
NVA 5/851007-60	€ 125.000,00	€ 125.000,00
5/850010-0040	€ 15.000,00	€ 15.000,00 (WVA BA 16)
NVA 5/850010-0040	€ 25.000,00	€ 25.000,00

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe für die Erd- und Baumeisterarbeiten für die ABA BA 32, WVA BA 16 und Kabelbauarbeiten Schachnergründe Krenstetten Bauteil II gemäß dem Vergabevorschlag der Fa. IKW an die Fa. BM Karl Fürholzer Hoch- und Tiefbau GesmbH, Arbing in der Höhe von € 169.308,33 exkl. MwSt beschließen.

Der Bericht über die Prüfung der Angebote im Verhandlungsverfahren ist ein wesentlicher Bestandteil des Beschlusses und liegt dem Protokoll als Beilage 2 bei.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

GR Kurt Schwab betritt den Sitzungssaal (18:26 Uhr).

5) Dienstbarkeitsverträge für Stützmauern

Sachverhalt:

Im Zuge von Straßensanierungsmaßnahmen wurden im Bereich Kruckaberg (Gst.Nr. 1597/10 KG Mitterhausleiten) und in der Badstraße (Gst.Nr. 463/2 KG Aschbach Markt) Stützmauern zur Hangsicherung von der Gemeinde errichtet.

Nun sollen mittels Dienstbarkeitsverträge die Bauwerke an die Liegenschaftsbesitzer übertragen und eine mögliche Benützung sichergestellt werden.

Folgende Verträge sollen mit den Liegenschaftseigentümern abgeschlossen werden:

Kirchweger Markus und Christa, Kruckafeld 14, Aschbach-Markt

Gst.Nr. 1597/10 EZ 335 KG Mitterhausleiten

und

DI Halbmayr Josef und Anna, Großmarkstein 28, Aschbach-Markt

Gst.Nr. 463/2 EZ 163 KG Aschbach Markt

Die Liegenschaftseigentümer übernehmen zu einem Pauschalbetrag von € 3.000,00 die Stützmauer in ihr Eigentum.

Die Gemeinde behält sich das Recht vor, an der Stützmauer Verkehrszeichen Verkehrsspiegel, Schilder und Hinweistafeln samt den entsprechenden Befestigungen anzubringen.

Die Liegenschaftsbesitzer erteilen ihre ausdrückliche Einwilligung zur Einverleibung

- der Dienstbarkeit der Duldung der Stützmauer
- der Dienstbarkeit der Duldung der Anbringung von Verkehrszeichen, Verkehrsspiegeln, Schildern und Hinweistafeln an bzw. auf der Stützmauer
- der Reallast der Erhaltung der Stützmauer

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Dienstbarkeitsverträge mit Kirchweger Markus und Christa, Kruckafeld 14 und DI Halbmayr Josef und Anna, Großmarkstein 28 beschließen.

Die Dienstbarkeitsverträge liegen dem Protokoll als Beilage 3 bei und bilden einen wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

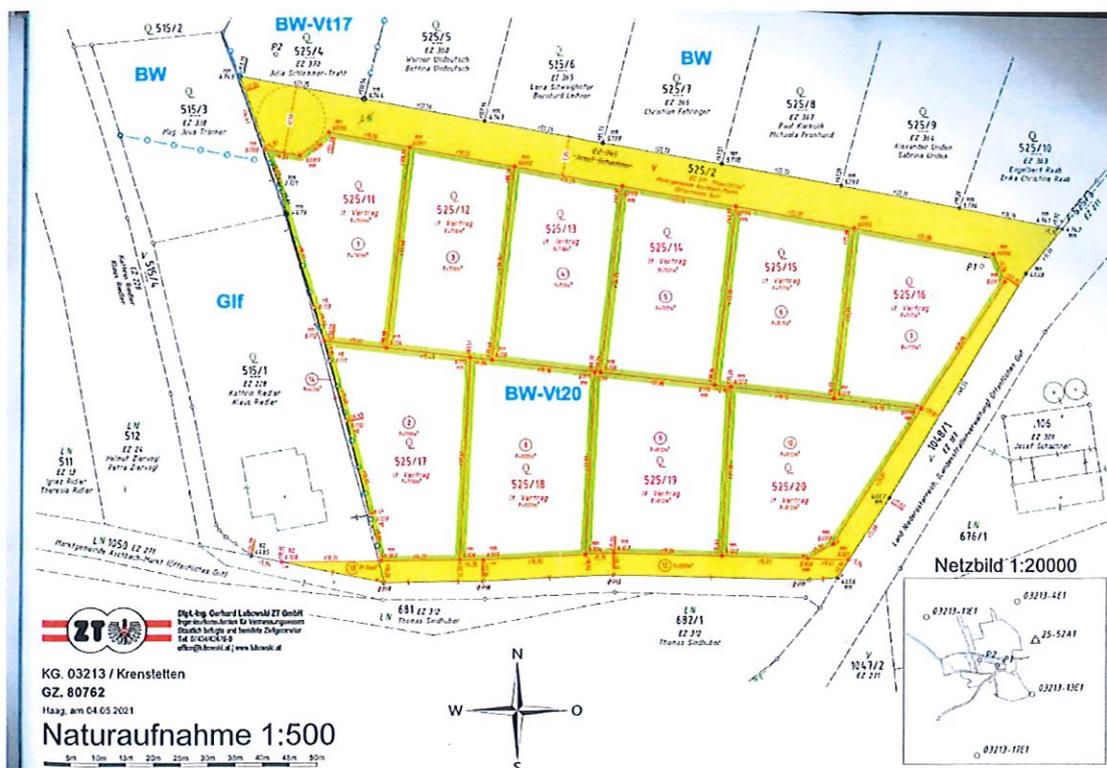
6) Bezeichnung der öffentlichen Verkehrsfläche beim neu aufgeschlossenen Wohnbaugebiet Krenstetten (Schachnergründe)

Sachverhalt:

Gemäß § 31 Abs. 3 NÖ Bauordnung 2014 (BO 2014) hat die Bezeichnung von öffentlichen Verkehrsflächen mit Verordnung des Gemeinderates zu erfolgen.

Für die neu entstandenen Bauparzellen im neu aufgeschlossenen Bereich Großmarkstein (Schachnergründe) soll nun die neu zu errichtende Aufschließungsstraße benannt und verordnet werden:

Mappenplan:



Folgender Vorschlag für die Benennung der Aufschließungsstraße liegt zur Beschlussfassung vor:

„Sonntagbergblick“

Wortmeldung von Vizebgm. Gottfried Bühringer, GR Johannes Stiefelbauer, GR Kurt Schwab

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die neue Aufschließungsstraße in Krenstetten Bereich Schachnergründe (Parzellen 525/11 - 525/20) „Sonntagbergblick“ genannt und verordnet werden soll.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7) Wohnbauförderungsantrag

Sachverhalt:

Folgender Wohnbauförderungsantrag liegt vor:

a) Förderungswerber

Zach Thomas, Am Rosenhügel 2, 3361 Aschbach-Markt

Grund der Förderung:

Ankauf eines Eigenheimes in Aschbach-Markt, Am Rosenhügel 2

Der Antrag wurde geprüft und entspricht den Wohnbauförderungsrichtlinien der Marktgemeinde Aschbach-Markt.

VA-Stelle:	VA-Betrag:	frei:
1/480-768	40.000,-	33.700,00-

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Gewährung der Wohnbauförderung für Zach Thomas, Am Rosenhügel 2, Aschbach-Markt zum Ankauf eines Eigenheimes in Aschbach-Markt in der Höhe von € 650,00 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8) Personalangelegenheiten

Sachverhalt:

Folgende Anträge liegen zur Beschlussfassung vor:

- **Änderung des Beschäftigungsausmaßes von Lucia Sacher**

Frau Lucia Sacher arbeitet derzeit als Kinderbetreuerin im Landeskindergarten I, Rathausplatz 2. Sie ersucht um Reduzierung ihrer Wochenarbeitszeit um 4 Stunden.
Derzeitige Wochenarbeitszeit: 30 Stunden
Änderung ab 01. September 2021: Reduzierung auf 26 Wochenstunden

- **Änderung des Beschäftigungsausmaßes von Alina Six**

Frau Alina Six arbeitet ebenfalls als Kinderbetreuerin im Landeskindergarten I, Rathausplatz 2. Sie soll die 4 Wochenstunden von Frau Lucia Sacher übernehmen.
Derzeitige Wochenarbeitszeit: 31,5 Stunden
Änderung ab 01. September 2021: Erhöhung auf 35,5 Wochenstunden

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge mit Wirkung 01.09.2021 das Beschäftigungsausmaß von Frau Lucia Sacher von derzeit 30 Wochenstunden auf 26 Wochenstunden senken und das Beschäftigungsausmaß von Frau Alina Six von derzeit 31,5 Wochenstunden auf 35,5 Wochenstunden erhöhen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9) Berichte und Anfragen

Der Vorsitzende

- lädt ein zu den bevorstehenden Jubiläumsfeiern (Geburts- und Hochzeitsjubiläen der Jahre 2020 und 2021) und zur Ehrungsfeier (Verleihung Ehrenbürgerschaft, Goldener Ehrenring, Leopoldibecher, Dank und Anerkennung) am 24.09.2021
- berichtet von der stattgefundenen Sitzung der „Wirtschaftsraum Amstetten GmbH“
- informiert über erhaltene Förderzusagen vom Land NÖ
- teilt mit, dass ab Montag der Musikschulbetrieb wieder startet. Neu begonnen wird mit einer Kunstschule der Modellregion Waidhofen/Ybbstal, in der das kreative Potential der Jugend gefördert werden soll
- berichtet über die Teilnahme bei der Aktion „Blühendes Niederösterreich 2021“
- informiert über den Stand der Gestaltung Nebenanlagen Mittlerer Markt (Pflanztröge) und die Straßenmarkierungsarbeiten

VizeBgm. Gottfried Bühringer

- berichtet vom gelungenen Fest der FF Krenstetten
- informiert über die stattgefundenene Sitzung des Finanzausschusses
- freut sich über die rege Teilnahme bei der Aktion „Niederösterreich radelt“

GGR Christa Dorner

- bedankt sich für die Durchführung des Ferienprogrammes für die Aschbacher Kinder
- informiert über die derzeitigen Tätigkeiten des Kulturausschusses

GGR Hermann Mayrhofer

- berichtet von der stattgefundenen Sitzung des Umweltausschusses. Es wurde die Hochwasserproblematik Urtal besprochen, Planungen sollen erfolgen.

GGR Reinhard Gugler

- berichtet von den wöchentlich stattfindenden Baubesprechungen zum Neubau FF Haus und weist im Besonderen auf die hohen Eigenleistungen der FF hin (weit über 3000 Stunden)
- informiert über das durchgeführte Ferienprogramm des Wirtschaftsbundes

GR Wolfgang Schoder

- berichtet vom NÖ Impfbus, der am 31.08.2021 am Rathausplatz war. Es wurden 130 Covid19-Schutzimpfungen durchgeführt
- beschwert sich über die mangelnde Kommunikation bezüglich der Möblierung und Straßenmarkierung Mittlerer Markt

GR Johannes Stiefelbauer

- berichtet vom Wunsch nach einem Hochwasserschutz im Urtal und bedankt sich für die Bereitschaft des Umweltausschusses zur Planung eines Projektes.
- ladet anlässlich seines 60. Geburtstages den GR im Anschluss an die Sitzung ins Gasthaus Berndl ein

GR Anita Grubhofer

- ladet den GR zum „Bezirksweisenblasen“ am Samstag beim Starkl ein

GR Hermann Hintersteiner

- weist auf die gute Arbeit des Ausschusses für Projektcontrolling beim Neubau des FF Hauses hin

GR Martin Fehringer

- äußert den Wunsch nach einer Beleuchtung für die große Unterführung. Der Vorsitzende berichtet, dass das Ansuchen für eine Ampelregelung und eine Beleuchtung von der Straßenbauabteilung abgelehnt worden ist.
- stellt eine Anfrage zur Hochwasserproblematik in Göstling, die durch Starkregenereignisse immer wieder auftreten. Bgm. Martin Schlöglhofer weist darauf hin, dass bereits Planungen zur Entschärfung laufen.

GGR Mag. Markus Krenn

- nimmt Stellung zu den Details der Möblierung (Pflanztröge, Sitzgelegenheiten usw.) und den durchgeführten Straßenmarkierungen im Mittleren Markt

GGR Mag. Nicole Kirchwegger-Otter

- berichtet von der geplanten Schulstartpaketaktion, die auch heuer wieder durchgeführt wird.

Ende: 19:41 Uhr



Bgm. DI (FH) Martin Schlöglhofer



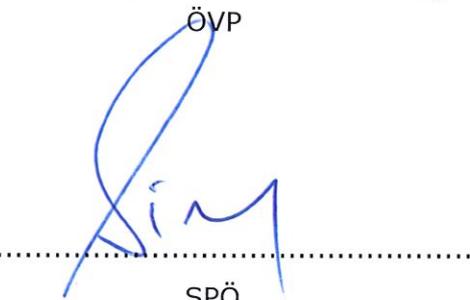
Schriftführer



ÖVP



WIR



SPÖ



FPÖ